

Ressort: Vermischtes

Opferanwalt kritisiert Versagen der Sicherheitsbehörden im Fall NSU

Berlin, 09.11.2012, 08:19 Uhr

GDN - Der Anwalt von zwei Opfer-Familien des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU), Mehmet Daimagüler, ist mit der Anklage der Bundesanwaltschaft gegen Beate Z. und vier weitere Beschuldigte nur bedingt zufrieden. Er bedauere, dass nur so wenige Verdächtige angeklagt wurden.

"Wenn die Sicherheitsbehörden besser gearbeitet hätten, dann wären nicht so viele Taten verjährt. Die Justiz muss nun versuchen, die Fehler der Vergangenheit ein wenig zu heilen", sagte er dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Freitagausgabe). Daimagüler tritt in dem Verfahren als Nebenkläger auf.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-2013/opferanwalt-kritisiert-versagen-der-sicherheitsbehoerden-im-fall-nsu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com